



Mit jeder Autofahrt schaden wir unserer Umwelt, da Benzin oder Diesel verbrannt wird. Dadurch gelangt das Gas Kohlenstoffdioxid (CO₂) in die Luft. Es sammelt sich in der Atmosphäre, die unsere Erde umgibt, und sorgt dafür, dass es auf der Erde immer wärmer wird. Diese Klimaerwärmung bringt viele Probleme mit sich: Es werden Tierarten aussterben, es kommt zu starken Stürmen und Überschwemmungen, in manchen Ländern regnet es aber auch zu wenig.

Lässt du dich viel mit dem Auto fahren und bewegst dich sonst auch wenig, fehlt deinem Körper das Training. Du wirst schneller müde und weniger geschickt. Das ist schlecht für die Gesundheit insgesamt.



Der Straßenverkehr ist gefährlich. Du brauchst sehr viel Übung, sonst lernst du nicht Gefahren zu erkennen und in gefährlichen Situationen richtig zu reagieren.



Bewegst du dich viel, bist du gesünder und wirst nicht so schnell krank.



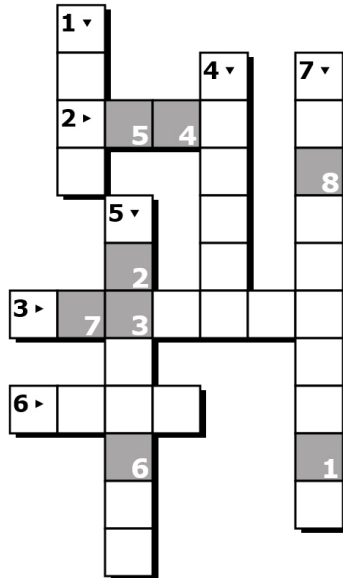
Kommst du zu Fuß, mit dem Roller oder Fahrrad zur Schule, kannst du dich im Unterricht besser konzentrieren und lernst leichter.



Mit Freunden macht der Schulweg besonders viel Spaß. Nebenbei lernst du dich in deiner Umgebung zurechtzufinden.

Findest du die Lösung?

1. Mit Freunden zur Schule laufen macht ...
2. Praktisches Fahrzeug, das aber durch die Verbrennung von Benzin zur Klimaerwärmung beiträgt.
3. Ideales Fahrzeug für Klimaschützer.
4. Es hat zwei Räder und einen Lenker, aber du darfst damit nicht auf der Straße fahren.



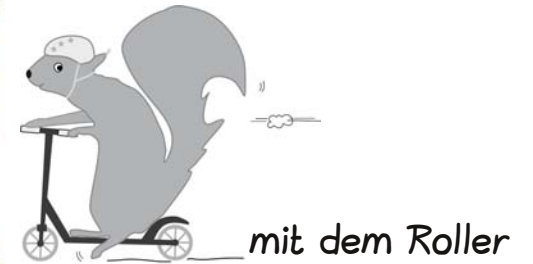
5. Strecke, um zur Schule zu kommen und nach der Schule wieder nach Hause.
6. Daran solltest du immer denken, wenn du mit dem Roller oder Fahrrad fährst, weil es dein Leben retten kann.
7. Bist du viel zu Fuß, mit dem Fahrrad oder Roller unterwegs ist das gut für die Umwelt und deine ...

1 2 3 4 5 6 7 8 für's Klima!

Sendest du den richtigen Lösungssatz mit deiner Adresse und deinem Alter an das BUND-Umweltzentrum, erwartet dich eine kleine Überraschung.

BUND-Umweltzentrum Ortenau
Hauptstraße 21
77652 Offenburg
Tel: 0781-25484
Fax: 03212-2548401
E-Mail: bund.umweltzentrum-ortenau@bund.net
www.vorort.bund.net/uz-ortenau

KLIMARETTER KOMMEN



PRIMA ANS
ZIEL!

Mobilitätstipps
von:



gefördert von:





"Ich finde es toll, dass ich alleine zu meinem Freund Tom und zum Flötenunterricht laufen darf. Alle neuen Wege übt Mama erst mit mir."

Elias, 6 Jahre



"Wenn ich zu Freunden oder ins Training gehe, nehme ich am liebsten den Roller. Einmal bin ich gestürzt und habe mir sehr weh getan, zum Glück hatte ich meinen Helm auf."

Jan, 9 Jahre



"Na klar fahre ich mit dem Fahrrad zur Schule. Ich bin ja auch schon in der 5. Klasse. In meiner Familie fahren wir alle viel Fahrrad. Das finde ich echt gut, denn damit tun wir richtig was für den Klimaschutz."

Lena, 10 Jahre

"Ich mag meinen Schulweg richtig gerne. Wir laufen meistens zu dritt und quatschen und lachen viel. Wir besprechen Wichtiges und verabreden uns oft gleich für den Nachmittag"

Mila, 8 Jahre



Gehe rechtzeitig los, damit du nicht hetzen musst.



Mit dem Roller musst du auf dem Gehweg fahren. Nimm Rücksicht auf Fußgänger.



Bist du noch keine 8 Jahre alt, dann musst du auf dem Gehweg fahren. Mit 8 und 9 Jahren darfst du noch auf dem Gehweg fahren, aber auch auf der Straße.



Mit heller Kleidung und Reflektoren bist du auch in der Dämmerung und Dunkelheit besser zu sehen.



Ab deinem 10. Geburtstag musst du auf der Straße fahren.



Du siehst sie vielleicht, aber die Autofahrer sehen DICH oft nicht! Mit heller Kleidung wirst du besser gesehen.



Ein Helm schützt deinen Kopf vor schweren Verletzungen.



Denk immer daran einen Helm aufzuziehen, er kann dein Leben retten!